

Das brauchst du, wenn du ein Online-Konzert anbieten möchtest

Technik:

- Notebook

Notebook-Anforderungen:

Mindestens 3 MBit Upload, um Streams mit einer Auflösung von 720 p übertragen zu können. Besser wären jedoch 6 MBit Uploadgeschwindigkeit, um eine hochwertige Konzertübertragung realisieren zu können.

Rechner-Hardware:

Das Notebook oder der PC sollte über einen 4-Kern-Prozessor verfügen, da Audio- und Videodaten in Echtzeit gerechnet und übertragen werden müssen. Wenn der Rechner zu langsam ist, wird es nicht zu einer „ruckelfreien“ Übertragung von Bild und Ton kommen. Arbeitsspeicher von mindestens 8 Gigabyte, besser 16 Gigabyte ist empfehlenswert.

- Kamera(s)
- Kamera-Stativ(e)

Qualität der Bildübertragung:

Bei der Kamera sollte man darauf achten, dass sie bereits unter Standardbedingungen ein gutes Bild liefert und Bewegungen „ruckelfrei“ dargestellt werden. Dann ist sie auch für Streaming geeignet.

- Mikro(s)
- Mikrofonständer
- Kopfhörer, um sich selbst zu hören
- Soundsystem – Boxen, Lautsprecher

Audio-Qualität:

Es ist immer sinnvoll, neben einem guten Mikrofon einen Mixer einzusetzen, der die Signale von angeschlossenen Instrumenten und Mikrofonen verwaltet. Aus dem Mixer heraus geht man sinnvollerweise nicht direkt in den Soundkarteneingang des Rechners, da die meisten Soundkarten keine ausreichenden Audioqualitäten haben. Besser ist der Einsatz eines Audio-Interfaces, welches beispielsweise an einem USB-Port des Rechners angeschlossen ist. Das Audio-Interface hat mit Sicherheit eine deutlich bessere Audioqualität und kann eine hochwertige Audio-Signaleinspeisung sicherstellen, wenn ansonsten die notwendigen Rahmenbedingungen vorliegen. Gute und günstige Audio-Interfaces erhält man von Focusrite, Behringer, Tascam, etc.

- Software für das Interface

- Streaming-Software z. B. OBS Software

Bei hohen Ansprüchen einen Tontechniker engagieren

- Mischpult
- schneller Rechner für Fullframe-Formate

- stabiles Internet

Wie kann man die Bandbreite des eigenen Internetanschlusses testen?

Hier der Link: <https://www.speedmeter.de/>

Der Test liefert die Upload- und Download-Geschwindigkeit des eigenen Internetanschlusses in Mbit/Sekunde (Megabit pro Sekunde)

Hat dein Anschluss deutlich weniger Bandbreite im Upload-Bereich als 4-5 Mbit, ist dein Internetanschluss für das Streamen eines Online-Konzertes nicht gut geeignet.

Weiteres:

- für einen ordentlichen Raumklang sorgen / Akustik
- stimmungsvolles Licht
- passende Dekoration
- passendes Setting und Hintergrund
- passendes Styling / Outfit
- sich einen passenden und ruhigen Ort auswählen, an dem man sich wohlfühlt und ungestört ist
- Setlist vorbereiten
- sich einen Ablauf überlegen und ggf. einen „Spickzettel“ schreiben

Zum Ablauf

- Generalprobe
- wann schaue ich wo in die Kamera, Moderation muss sitzen, der ganze Ablauf muss sicher sein
- mit den Leuten reden: Chat-Pausen im Konzert lockern sehr auf!
- sich nach dem Konzert mit einem Gläschen zuprosten
- Interaktion schaffen